

# **Gestalten der Sozialpolitik**

Theoretische Grundlegungen und  
Anwendungsbeispiele

## **Band 1**

von

**Gisela Kubon-Gilke**

unter Mitarbeit von

Benedikt Bender, Christian Brückner, Volker Caspari, Julian Dörr,  
Thomas Dumke, Markus Emanuel, Mathias Erlei, Wolfgang Gern,  
Nils Goldschmidt, Stefan Heuser, Johanna Hochloff,  
Sandra Hofmann, Ernst-Ulrich Huster, Holger Kirsch, Ulrich Klüh,  
Alexa Köhler-Offierski, Stefan Kolev, Nicole von Langsdorff,  
Willehad Lanwer, Juhani Laurinkari, Remi Maier-Rigaud,  
Maria Meyer-Höger, Ute Müller-Giebeler, Hans Nutzinger,  
Dennis A. Ostwald, Ulrike Scherf, Werner Sesselmeier,  
Marianne Soff, Gerhard Stemberger, Richard Sturn,  
Michael Vilain, Aysel Yollu-Tok

Metropolis-Verlag  
Marburg 2018

# **Gestalten der Sozialpolitik**

Theoretische Grundlegungen und  
Anwendungsbeispiele

## **Band 2**

von

**Gisela Kubon-Gilke**

unter Mitarbeit von

Benedikt Bender, Christian Brückner, Volker Caspari, Julian Dörr,  
Thomas Dumke, Markus Emanuel, Mathias Erlei, Wolfgang Gern,  
Nils Goldschmidt, Stefan Heuser, Johanna Hochloff,  
Sandra Hofmann, Ernst-Ulrich Huster, Holger Kirsch, Ulrich Klüh,  
Alexa Köhler-Offierski, Stefan Kolev, Nicole von Langsdorff,  
Willehad Lanwer, Juhani Laurinkari, Remi Maier-Rigaud,  
Maria Meyer-Höger, Ute Müller-Giebeler, Hans Nutzinger,  
Dennis A. Ostwald, Ulrike Scherf, Werner Sesselmeier,  
Marianne Soff, Gerhard Stemberger, Richard Sturn,  
Michael Vilain, Aysel Yollu-Tok

Metropolis-Verlag  
Marburg 2018

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	5
<b>Abbildungs- und Tabellenverzeichnis</b> .....	19
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	21
<b>1 Einleitung und Einführung in die Theorie der Sozialpolitik</b> .....	23
<b>2 Eckpunkte einer (Gestalt-)Theorie der Sozialpolitik</b> .....	31
2.1 Der aktuelle Stand der Theorie der Sozialpolitik: Problemanzeigen und Schlussfolgerungen .....	31
2.2 Aktuelle gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen .....	43
2.3 Gestalttheorie .....	49
2.3.1 Erkenntnis- und wissenschaftstheoretische Verortung .....	56
2.3.2 Kategorien, Regeln und Schemata .....	67
2.3.3 Menschliche Wahrnehmung, Emotionen, Motivationen, Verhaltenskonsequenzen .....	79
2.3.4 Analytische Vereinfachung mit der Verhaltensannahme „schwache Rationalität“ .....	83
2.3.5 Das begriffliche Problem „Verhaltensanomalie“ im Rationalitätskonzept .....	86
2.3.6 Sozialpsychologie als Grundlage der Modellierung sowie der Orientierung für die Sozialpolitik .....	92
2.3.7 Invarianz und Wandel bei spontanen Ordnungen .....	94
2.3.8 Normative Bezugspunkte .....	110
2.3.9 Gestalttheorie vs. andere sozialpsychologische Schulen .....	115
2.3.10 Krisen, Pfadabhängigkeiten und spezielle Resilienzansforderungen an sozialstaatliche Programme .....	120
2.4 Der Kern einer (Gestalt-)Theorie der Sozialpolitik und der Argumentationsweg in diesem Buch .....	122
<b>3 Entwicklungslinien der Theorie der Sozialpolitik</b> .....	127
3.1 Philosophische und politologische Diskurse zur Theorie der Sozialpolitik ( <i>Ernst-Ulrich Huster</i> ) .....	129
3.1.1 Soziale Problemlage – Soziale Norm – Soziale Bewegung .....	129

3.1.2	Philosophisch-anthropologische Grundmuster: Individuum, Gesellschaft, Staat – Normative Grundpositionen zur Beschreibung des sozialen Bedarfs .....	132
3.1.3	Die Grundnormen: Freiheit, Gerechtigkeit, Frieden .....	136
3.2	Symptome sozialer Probleme und Problemanzeigen ( <i>Ernst-Ulrich Huster</i> ) .....	138
3.3	Mikroökonomische Theorien des sogenannten Markt- und Staatsversagens .....	139
3.3.1	Marktversagen ( <i>Mitautor: Christian Brückner</i> ) .....	139
3.3.2	Staatsversagen .....	159
3.3.3	Haushalte und Zivilgesellschaft als fehlende Ebenen? .....	170
3.4	Makroökonomische Ansätze zur Rolle der Sozialpolitik in Marktgesellschaften ( <i>Ulrich Klüh</i> ) .....	173
3.4.1	Makroökonomie und Sozialpolitik im Wechselspiel .....	175
3.4.2	Kurze Frist: Konjunkturzyklus und Sozialpolitik .....	176
3.4.3	Lange Frist: Wachstum, Verteilung und Sozialpolitik .....	177
3.4.4	Makroökonomik und Sozialpolitik: Ein Dualismus? .....	179
3.4.5	Zwei Annäherungsversuche .....	182
3.4.6	Wellen und Partikel .....	185
3.5	Effizienz und Gerechtigkeit im Widerstreit? .....	187
3.5.1	Soziologisch-politologische Zugänge ( <i>Ernst-Ulrich Huster</i> ) .....	187
3.5.2	Ökonomisch orientierte Ansätze .....	189
3.5.3	Freiheit, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit .....	197
3.6	Sozialer Frieden – nach innen und nach außen ( <i>Ernst-Ulrich Huster</i> ) ....	207
3.7	Geschichte sozialstaatlicher Entwicklungslinien und die Theorie der Sozialpolitik ( <i>Ernst-Ulrich Huster</i> ) .....	208
3.8	Offene Fragen .....	216
<b>4</b>	<b>Menschen- und Gesellschaftsbilder – Macht- und Kulturgebundenheit vs. Selbstbestimmung .....</b>	<b>221</b>
4.1	Das Grundsatzproblem und ausgewählte Zugänge .....	224
4.2	Beispiele für verschiedene Ansätze .....	244
4.2.1	Einführende Bemerkungen zur Auswahl der vorgestellten Denktraditionen .....	244
4.2.2	Beispiel 1: Liberale und neoliberale Theorien .....	254
4.2.2.1	David Hume ( <i>Richard Sturn</i> ) .....	256
4.2.2.2	Adam Smith ( <i>Richard Sturn</i> ) .....	260
4.2.2.3	John Stuart Mill ( <i>Hans Nutzinger</i> ) .....	263
4.2.2.4	Ludwig v. Mises .....	269
4.2.2.5	Friedrich A. von Hayek .....	271
4.2.2.6	Alexander Rüstow ( <i>Julian Dörr und Nils Goldschmidt</i> ) .....	277
4.2.2.7	Eduard Heimann .....	283

## Inhaltsverzeichnis

4.2.3	Beispiel 2: Foucaults Gouvernementalitätsansatz ( <i>Thomas Dumke</i> ) .....	291
4.2.4	Beispiel 3: Bourdieus Thesen zur „Einkörperung“ sozialer Strukturen ( <i>Thomas Dumke</i> ) .....	304
4.2.5	Beispiel 4: Jürgen Habermas und seine Theorie des kommunikativen Handelns ( <i>Ute Müller-Giebeler</i> ) .....	313
4.2.6	Beispiel 5: Sozialethische Zugänge, speziell christliche Sozialethik und christliches Menschenbild .....	321
4.2.6.1	Das christliche Menschenbild: Einführung .....	322
4.2.6.2	Das christliche Menschenbild in heutigem Verständnis ( <i>Ulrike Scherf</i> ) .....	323
4.2.6.3	Gegenseitige Verantwortung aus Sicht eines Ansatz- zes der christlichen Sozialethik ( <i>Stefan Heuser</i> ) .....	326
4.3	Und noch einmal: Rationalität .....	342
4.4	Der „wahre“ Mensch vs. vereinfachende, analytisch begründete Verhaltensannahmen .....	348
4.4.1	Isolation und Abstraktion .....	349
4.4.2	Die normativ-explikative Doppelbedeutung des Rationalprinzips .....	360
4.4.3	Rationalität: Implizite Annahme der Kontextunabhängigkeit in ökonomischen Modellen .....	363
4.5	Offene Fragen .....	363
<b>5</b>	<b>Spontane Ordnungen und Systemdynamik:</b> <b>Individuelles Verhalten, Muster, Märkte, Institutionen .....</b>	<b>367</b>
5.1	Spontane Ordnungen als naturwissenschaftliche Phänomene .....	370
5.2	Evolutionstheorie(n) und patterned variation .....	374
5.3	Psychologie des Menschen, kulturelle und soziale Evolution .....	389
5.3.1	Wolfgang Metzgers Theorie spontaner Ordnungen und der gestalttheoretische Ansatz zu Individuum, Gruppe und Gesellschaft ( <i>Marianne Soff</i> ) .....	394
5.3.2	Adam Smith und John Stuart Mill zur Güte der Marktkoordination .....	406
5.3.3	Ökonomische Neoklassik im engen und im weiten Sinne .....	407
5.3.4	Evolutionsökonomik .....	409
5.3.5	Die Theorie adaptiver Präferenzen und der gesellschaftliche Fortschrittsfad .....	425
5.3.6	Friedrich v. Hayeks Theorie spontaner gesellschaftlicher Ordnungen ( <i>Julian Dörr und Johanna Hochloff</i> ) .....	435
5.3.7	Ludwig v. Mises, Joseph Schumpeter und John M. Keynes zur Existenz und Güte spontaner Ordnungen ( <i>Volker Caspari</i> ) .....	445

5.4	Institutionen als spontane Ordnung: Ansätze der neuen Institutionenökonomik ( <i>Mathias Erlei</i> ) .....	457
5.4.1	Die Mehrstufigkeit von Institutionen .....	458
5.4.2	Die Spontaneität des Institutionensystems im privaten Sektor .....	459
5.4.3	Die Spontaneität der obersten formalen Institutionen einer Gesellschaft .....	466
5.5	Exogene Setzung von Institutionen: der ordoliberaler Ansatz ( <i>Mathias Erlei</i> ) .....	469
5.6	Macht und spontane Ordnungen ( <i>Thomas Dumke</i> ) .....	471
5.6.1	Machtbegriffe .....	472
5.6.2	„Gelenkte“ spontane Ordnungen als spezielle Foucault-Interpretation .....	485
5.7	Offene Fragen .....	493
<b>6</b>	<b>(Gestalt-)Theorie der Sozialpolitik:</b>	
	<b>Ziele, Erkenntnisse und Wege .....</b>	<b>497</b>
6.1	Sozialpsychologie auf gestalttheoretischen Grundlagen .....	497
6.1.1	Sozialpsychologische Phänomene sowie Thesen und Erkenntnisse aus der Verhaltensökonomik und der Glücksforschung: Einbettung in die Gestalttheorie und sozialpolitische Konsequenzen .....	498
6.1.2	Umgang mit Risiken .....	528
6.1.3	Implizites, stilles Wissen .....	544
6.1.4	Verhaltensökonomik und Gestalttheorie .....	551
6.1.5	Die Feldtheorie Kurt Lewins und der sozialpsychologische Ansatz Solomon Aschs ( <i>zu Lewin: Gerhard Stemberger</i> ) .....	553
6.2	Konsequenzen im Hinblick auf Annahmen zu Autonomie, Mündigkeit, Rationalität und Verantwortungsfähigkeit .....	565
6.3	Analytische Konsequenzen aus gestalttheoretischen Überlegungen .....	567
6.4	Kategorien mit Bedeutungswechsel: Das Beispiel Neoliberalismus .....	568
6.5	Menschenwürde und menschenwürdige Ordnung .....	597
6.5.1	Konzepte im Zusammenhang mit der Menschenwürde .....	599
6.5.2	Teilhabe und Menschenwürde .....	604
6.6	Demokratiethoretische Beiträge der Gestalttheorie .....	606
6.7	Sozialstaatliche Alternativen ( <i>Benedikt Bender</i> ) .....	610
6.8	Krisen, Pfadabhängigkeiten und Resilienz des sozialstaatlichen Programms ( <i>Richard Sturn</i> ) .....	630
6.8.1	Stabilisierung durch Steuer- und Transferregeln .....	630
6.8.2	Nachhaltigkeitsdilemmata .....	633
6.8.3	Funktionen und Logiken sozialstaatlicher Rahmung .....	634
6.8.4	Inklusion, Kategorienbildung und gestalt switches .....	637
6.9	Gestalttheorie und der Intersektionalitätsansatz ( <i>Nicole von Langsdorff</i> ) .....	639

6.10	Gemeinschaft und Gesellschaft im Zeitalter von Globalisierung und Digitalisierung ( <i>Stefan Kolev</i> ) .....	646
6.11	Der Dritte Sektor in einer dreigliedrigen Sozialpolitik ( <i>bis incl. 6.11.5: Michael Vilain</i> ) .....	660
6.11.1	Der Dritte Sektor und Marktsteuerung .....	667
6.11.2	Dysfunktionale gesellschaftliche Ergebnisse marktlicher Steuerung .....	668
6.11.2.1	Dysfunktionale gesellschaftliche Ergebnisse durch Marktversagen .....	677
6.11.3	Der Dritte Sektor und staatliche Steuerung .....	685
6.11.3.1	Der Dritte Sektor und Staatsversagen .....	685
6.11.3.2	Der Dritte Sektor in den Phasen des politischen Prozesses .....	693
6.11.4	Die Logik des Dritten Sektors und Dritte-Sektor-Versagen ....	696
6.11.5	Die dreigliedrige Sozialpolitik .....	704
6.11.6	Sozialwirtschaftliche Akteure der Sozialpolitik mit dem Fokus auf das Genossenschaftswesen ( <i>Juhani Laurinkari</i> ) .....	711
6.11.7	Diakonie und Caritas als sozialwirtschaftliche und sozialpolitische Akteure ( <i>in Kooperation mit Wolfgang Gern</i> ) .....	729
6.12	Stasis, Veränderung und Sozialstaatsreformen .....	749
6.13	Reformoptionen und -wege aus gestalttheoretischer Sicht .....	766
<b>7</b>	<b>Die (Gestalt-)Theorie der Sozialpolitik als Orientierung für sozialpolitische Felder .....</b>	<b>771</b>
7.1	Wirtschafts- und Sozialpolitik ( <i>Ko-Autor zum Teil „Politikverständnis“: Willehad Lanwer</i> ) .....	771
7.2	Die Interdependenz sozialpolitischer Felder und die Identifizierung der analytisch „relevanten Ganzheit“ ( <i>Remi Maier-Rigaud</i> ) .....	775
7.2.1	Doppelte Entfremdung der Sozialpolitik .....	776
7.2.2	Exemplarisches: Zu den Pfadwechseln in der GKV-Finanzierung und deren Folgen .....	779
7.2.3	Wege zur sozialpolitischen „Ganzheit“ .....	781
7.2.4	Die Notwendigkeit eines gesellschaftspolitischen Leitbildes für die Sozialpolitik: Sozialpolitik als Gesellschaftspolitik, strukturgestaltende Sozialpolitik und Vitalpolitik .....	784
7.3	Familienpolitik ( <i>7.3.1–7.3.3: Ute Müller-Giebeler</i> ) .....	789
7.3.1	Familienpolitische Ziele der Gegenwart .....	792
7.3.2	Maßnahmen einer „nachhaltigen“ Familienpolitik .....	794
7.3.3	Theoretische Modellierungen der Fertilitätsentscheidungen von Eltern und der bevölkerungspolitischen Wirksamkeit familienpolitischer Maßnahmen .....	795
7.3.4	Reziprozitätssystem, Geschlechterrollen und Arbeitsteilung im Haushalt .....	803

## Inhaltsverzeichnis

7.4	Gesundheitspolitik (7.4.1–7.4.3: <i>Alexa Köhler-Offierski und Holger Kirsch</i> ) .....	836
7.4.1	Soziale Ungleichheit und gesundheitliche Ungleichheit .....	840
7.4.2	Gesundheit/Krankheit: Modelle, rechtliche Rahmenbedingungen und Auswirkungen auf die Beziehungen zwischen Ärzt_innen und Patient_innen .....	853
7.4.3	Veränderungen in den sozialen Rollen im Gesundheitswesen .....	857
7.4.4	Krankenversicherungen und die Struktur des Gesundheitssystems .....	862
7.4.5	Die sozialpolitische Rolle der Gesundheitswirtschaft (Dennis A. Ostwald) .....	868
7.5	Arbeitsmarktpolitik (7.5.1–7.5.4: <i>Sandra Hofmann, Werner Sesselmeier und Aysel Yollu-Tok</i> ) .....	881
7.5.1	Die Doppelfunktion der Arbeitsmarktpolitik .....	881
7.5.2	Die dominierende Arbeitsmarkttheorie als Grundlage der Arbeitsmarktpolitik .....	887
7.5.2.1	Das neu-keynesianische Arbeitsmarktmodell .....	888
7.5.2.2	Kritik am neu-keynesianischen Arbeitsmarktmodell .....	894
7.5.3	Herausforderungen für die Sozialpolitik .....	899
7.5.4	Die Gelegenheit für eine lebenslauforientierten Arbeitsmarktpolitik .....	906
7.5.5	Unternehmung vs. Markt: Wahrnehmungsunterschiede .....	909
7.5.6	Motivation, Verpflichtung, Lohn- und Einstellungsstandards .....	911
7.5.7	Arbeitsmarkttheoretische und -politische Konsequenzen .....	919
7.6	Verteilungspolitik .....	920
7.6.1	Einkommensverteilung, Armut und Verteilungspolitik .....	926
7.6.2	Vermögensverteilungspolitik .....	969
7.7	Kommunale Sozialpolitik ( <i>Markus Emanuel</i> ) .....	983
7.7.1	Die Kommune im Mehr-Ebenen-System der Bundesrepublik Deutschland .....	986
7.7.2	Handlungsformen, Handlungsfelder und Handlungskontexte kommunaler Sozialpolitik .....	988
7.7.3	Erbringungskontexte für soziale Dienstleistungen als Aktionsfeld Kommunaler Sozialpolitik und die Herausforderung ihrer sozialpolitischen Analyse am Beispiel der Kinder- und Jugendhilfe .....	994
7.8	Sozialversicherungen, steuerfinanzierte Transfers und die Alimentationslogik .....	1009
7.8.1	Gesetzliche Sozialversicherungen in Deutschland .....	1009
7.8.2	Sozialversicherungen und die wahrgenommene Gesamtlogik des Sozialstaats .....	1016



## Inhaltsverzeichnis

7.8.3	Detailänderungen aus gestalttheoretischer Sicht: das Beispiel des Renteneintrittsalters ( <i>Remi Maier-Rigaud</i> ) .....	1020
7.9	Wohnungspolitik .....	1034
7.10	Bildungspolitik .....	1048
7.10.1	Das ökonomische Koordinationsproblem im Zusammenhang mit der Bildung .....	1052
7.10.2	Marktsteuerung, Politik und traditionelle Argumente des Marktversagens .....	1054
7.10.3	Der meritorische Charakter der Bildung .....	1057
7.11	Politik für Menschen mit Beeinträchtigungen ( <i>Willehad Lanwer</i> ) .....	1074
7.12	Grundsicherungspolitik ( <i>Maria Meyer-Höger</i> ) .....	1083
7.13	Konvergenz von Sozialstaaten? Das Beispiel der EU ( <i>Aysel Yollu-Tok</i> ) ..	1101
7.14	Offene Fragen? .....	1116
<b>8</b>	<b>Die gestalttheoretisch orientierte Theorie der Sozialpolitik: Zusammenfassung und Konsequenzen für Theorieweiterentwicklungen sowie für die Politik .....</b>	<b>1119</b>
8.1	Zusammenfassung und Bedeutung des neuen Ansatzes einer Theorie der Sozialpolitik .....	1119
8.2	Nomen est omen: Sozialpolitik als Lebenslagen-, Lebensraum-, Lebensverlaufs-, Inklusions-, Partizipations- und/oder Vitalpolitik ....	1122
8.3	Nachhaltigkeitspolitik .....	1126
8.4	Drei Zukunftsszenarien angesichts ökologischer Herausforderungen, der Digitalisierung der Wirtschaft und der Anfälligkeit des Systems für multiple, interdependente Krisen .....	1146
8.4.1	Keine substantielle grundsätzliche Änderung in der Koordinationsstruktur von Ökonomien .....	1154
8.4.2	Marktkoordinierung verliert an Bedeutung .....	1159
8.4.3	Marktkoordinierung gewinnt an Bedeutung .....	1161
8.5	Die Rolle von Utopien für Transformationen .....	1163
8.6	Sozialpolitik als social engineering? .....	1166
8.7	Die Apriorismus-Falle in der Theorie der Sozialpolitik .....	1170
8.8	Sozialpolitische Herausforderungen .....	1172
<b>Literatur</b> .....		<b>1177</b>
<b>Personenregister</b> .....		<b>1289</b>
<b>Sachregister</b> .....		<b>1307</b>
<b>Autorinnen und Autoren</b> .....		<b>1357</b>